

Panorama

Reisetipps präsentiert von Ihrem ADAC Nordrhein



Vietnams Felsenlabyrinth

Sie gilt als eine der schönsten Meereslandschaften der Welt: die Halong-Bucht in Vietnam mit ihren bizarr aufragenden Kalksteinfelsen

Vietnam

Asiens wilde Schönheit

Eine Reise durch Vietnam startet am besten in Hanoi, der Hauptstadt des Landes. Viele Sehenswürdigkeiten, wie der Hoan-Kiem-See zwischen Altstadt und französischem Kolonialviertel oder die St.-Joseph-Kathedrale, lassen sich gut zu Fuß erkunden. Abends bietet sich ein Besuch eines der vielen Wasserpuppentheater an. Von Hanoi geht es weiter zur Halong-Bucht. Mit einem traditionellen Holzboot kreuzen Reisende durch das UNESCO-Weltkulturerbe entlang bewachsener Felsen, Höhlen und Inseln. Besonders bei Sonnenuntergang ein unvergesslicher Anblick.

In Hoi An, der „Stadt des Lichts“, leuchten nach Einbruch der Dunkelheit unzählige bunte Lampions. Sie erhellen die gut erhaltene Altstadt, die ebenfalls zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Auch der trubelige Markt ist ein Erlebnis, und zur Erholung bietet sich der weiße Sandstrand Cua Dai Beach in der Nähe an. Weiter südlich befindet sich Nha Trang, der Schnorchel-Hotspot Vietnams. Entlang der Küste erstrecken sich weitere Badeorte wie Hue, Thuan An Beach und Da Nang. Für Sportbegeisterte bietet sich ein Ausflug nach Da Lat an. Das zentrale Bergland Vietnams ist bekannt für sein mildes Klima und die zahlreichen Wasserfälle, Flüsse und Parks. Ein wirklich tolles Erlebnis ist Wildwasser-Rafting oder Abseilen neben einem der pittoresken Wasserfälle.

Zum Abschluss der Reise wartet Ho-Chi-Minh-Stadt, auch bekannt als Saigon. Die größte und modernste Stadt



Cà Phê

Der typisch vietnamesische Kaffee wird sehr süß getrunken



Kontaktieren

Sie uns, wir beraten Sie gern. Alle Reisebüros finden Sie auf Seite 49

Vietnams liegt im Süden des Landes. Hier können Reisende das War Remnants Museum, die Notre-Dame-Kathedrale oder die Hauptpost entdecken. Souvenirs und leckere Spezialitäten ergattern sie am besten im Ben-Thanh-Markt mit seinen vielen trubeligen Ständen.

ADAC Reisebüro Experten-Tipp



Martin Drzymalla aus dem ADAC Reisebüro in Essen über die ungewöhnlichen Kaffeespezialitäten Vietnams. E-Mail: reise-essen@nrh.adac.de

Besonders beeindruckt hat mich der Panoramablick vom Saigon Skydeck im 49. Stock des Bitexco Financial Tower in Ho-Chi-Minh-Stadt. Hier, wie überall sonst in Vietnam, gibt es den typisch vietnamesischen Kaffee. Der „Cà Phê“ kommt in einem kleinen Glas, auf das ein Metallfilter gesetzt wird. In dem Filter ist bereits heißes Wasser und Kaffeepulver. Nachdem das Wasser langsam durch den Filter gelaufen ist, erwartet einen ein frischgebrühter süßer Kaffee. Noch mit der Kondensmilch verrühren, zurücklehnen und genießen. Auch als Eiskaffee, „Cà Phê Sua Da“, bei den Einheimischen und Touristen beliebt.